

## **Predigt anlässlich der Veranstaltung für Freunde und Förderer am St. Vincenztag 2023 im St. Vincenz-Krankenhaus Limburg am 27.09.2023**

Verehrte Förderinnen und Förderer der Stiftung St. Vincenz-Hospital, liebe Freunde der Stiftung, ein Tag wie der St. Vincenztag lädt ein herauszustellen, was bei einer Stiftung im Mittelpunkt steht, deren Namenspatron Vincenz von Paul ist. Es sind Mitgefühl und Hilfsbereitschaft, die unverzichtbar sind, damit aus dem Geist der Nächstenliebe gelebte Mitmenschlichkeit wird. Vincenz von Paul ist mit gutem Beispiel vorangegangen und hat gezeigt, was geschieht, wenn auf gute Worte Taten folgen. Die Nächstenliebe, die er lebte, war so wirkmächtig, dass sein Werk bis zum heutigen Tag in unsere Welt hineinwirkt.

Hilfe ist gut, aber organisierte Hilfe ist meistens besser.

Die Stiftung St. Vincenz-Hospital Limburg reiht sich in die gute Tradition ein, die von Vincenz von Paul im 17. Jh. ausgeht. Sie organisiert Hilfe. In ihrer Satzung heißt es: „Die Stiftung St. Vincenz-Hospital ist eine aus dem Geiste christlicher Nächstenliebe entstandene und in diesem Geiste tätige Stiftung ... Zweck der Stiftung (ist) das caritative Handeln an kranken und hilfsbedürftigen Menschen“.

Unabhängig von Weltanschauung und Nationalität hat die St. Vincenz Stiftung Menschen in ihrer Ganzheit im Blick. Neben dem Körper sollen auch Geist und Seele von kranken, hilfsbedürftigen Menschen nicht zu kurz kommen. Spenderinnen und Spender finanzieren deshalb ein breites Spektrum von Angeboten, die Menschen zugutekommen, die im St. Vincenz-Krankenhaus betreut werden. Die Stiftung hilft überall im Krankenhaus bei Vorhaben, die sonst auf der Strecke bleiben müssten. Sie unterstützt vor allem die engagierte Arbeit von Ärztinnen und Ärzten und

von Pflegenden, die so Projekte realisieren können, die über „den rein medizinischen Auftrag hinausgehen“. Dazu gehören musik- und kunsttherapeutische Angebote, die den vorwiegend onkologisch und palliativ betreuten Patientinnen und Patienten guttun. Klinikclowns bringen die Menschen auf der Palliativstation zum Lachen. Kinderherzen schlagen höher, wenn sie das Aquarium in der Klinik des Krankenhauses bestaunen und mit einem kleinen Fisch namens Preemie auf Reise gehen. Auch die Zusammenarbeit mit dem Brustzentrum ist eng. Es wird das Rehaprojekt der Pink Paddlerinnen unterstützt, Herzkissen werden finanziert und es gibt Geld für Wohlfühltag. Die Stiftung hat auch die Bedürfnisse im Blick von Eltern von Sternenkindern, von Kindern, die starben, bevor sie das Licht der Welt erblickten. Auch die Ausbildung von angehenden Pflegekräften in der Bildungswerkstadt steht im Fokus der Stiftung. Das sind nur wenige Schlaglichter aus der großen Liste von Projekten, die von der Stiftung unterstützt wurden und noch werden. „Gutes tun“ war und ist das Herzstück der Stiftung - „Gutes tun“ im Namen Gottes, dessen Auftrag zur gelebten Nächstenliebe über allem Wirken der Stiftung steht. Fest verwurzelt im christlichen Glauben hat die Stiftung jedoch nicht nur viel Gutes für einzelne Menschen hervorgebracht. Wir haben der St. Vincenz-Stiftung auch die wunderschöne Kapelle zu verdanken, in der wir heute Gottesdienst feiern. Ohne die großzügige Unterstützung der Stiftung würde es sie in dieser Form nicht geben. Im Grunde also haben wir auch unsere Krankenhauskapelle dem Priester Vincenz von Paul zu verdanken, der vor 400 Jahren Christen immer wieder hartnäckig an ihre soziale Verantwortung erinnerte.

Menschen sind immer auf andere Menschen angewiesen.

Die Stiftung St. Vincenz-Hospital Limburg steht deshalb in einer guten Tradition mit ihrem Namenspatron Vincenz von Paul. Er wusste, dass wahres Menschsein sich dadurch auszeichnet, dass Mitmenschen in ihrer Not nicht alleine gelassen werden. Entsprechend dem Motto „Weil Leben kostbar ist“ hilft auch die St. Vincenz-Stiftung dank ihrer Förderinnen und Förderern Menschen in unserem Krankenhaus. Damit die Stiftung noch recht viel im Namen der Nächstenliebe bewirken kann, möge Gott alle segnen, die sich in ihr engagieren als Geldgeberinnen und Geldgeber, als Unterstützende und Freunde. Gott segne ihr Tun zum Segen der Stiftung. Amen.